

# *Mitten im Leben*

Gemeindebrief Mai – Juni 2023



Gutes Tun!	S. 4
„Gekrönte Häupter“	S. 5
Abschied Pfarramtssekretärin	S. 10
Israelreise Februar 2024	S. 20

## **Monatsspruch Mai**

Weigere dich nicht,  
dem Bedürftigen Gutes zu  
tun, wenn deine Hand es  
vermag.

Sprüche 3, 27

## Liebe Gemeinde,

Haben Sie diese Taube schon einmal bewusst gesehen? – Sie „wohnt“ im Schalldeckel der Kanzel in der Stadtkirche. Schulkinder erkennen in ihr meist die Friedenstaube. Sie staunen, wenn ich ihnen erkläre, dass die Taube hier für den Geist Gottes steht. Die Predigerinnen und Prediger sollen aus dem Geist Gottes sprechen, nicht ihre eigene Weisheit verkündigen, sondern das Wort Gottes (vgl. Mk 1,10).



An Pfingsten geht es viel um den Heiligen Geist – und natürlich auch bei der Jubelkonfirmation, in Taizé, am Kirchentag usw. – eigentlich immer, wenn wir im Namen des dreieinigen Gottes zusammenkommen. Deshalb: „Jetzt die Zeit“ sein Symbol einmal auf die Titelseite des Gemeindebriefs zu setzen, finde ich.

Ihr Pfarrer Martin Gundermann

## Liebe Gemeinde!

„Jetzt ist die Zeit“ lautet die Losung des Deutschen Evangelischen Kirchentages, der im Juni in Nürnberg stattfindet. Dieser Satz lädt dazu ein, seine eigenen Gedanken zu ergänzen. Was ist für Sie persönlich gerade „an der Zeit“?

Kommen Ihnen Sätze in den Sinn wie:  
**Jetzt ist die Zeit,**

- ... um mutige Schritte zum Schutz des Klimas zu gehen.
- ... den sozialen Zusammenhalt zu stärken.
- ... dass der schreckliche Krieg in der Ukraine aufhört.
- ... dass die Rechte der Frauen in Afghanistan, im Iran und vielen anderen Ländern geachtet werden?

Von den Konfis kamen folgende Ideen:  
Jetzt ist die Zeit ... zu schlafen.  
... zu zocken. ....dass die Döner wieder billiger werden.

Viele werden den Satz „Jetzt ist die Zeit!“ als ein „Aufbruchssignal“ verstehen, das einen erinnert, seine guten Vorsätze in die Tat umzusetzen:  
Jetzt ist die Zeit,  
...um für das Abi zu lernen.

### Impressum: „Mitten im Leben. Gemeindebrief“

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bayreuth-Stadtkirche

Kanzleistr.11, 95444 Bayreuth, Tel.: 0921 596800

E-Mail: pfarramt.bayreuth-stadtkirche@elkb.de

Redaktion: Pfr. M. Gundermann; mit dem Stadtkirchenteam:

Dekan Jürgen Hacker, Pfr. Dr. Carsten Brall, Kantor KMD Michael Dorn.

Druck: Weyh Druck Kemnath; Auflage: 3500

Der Gemeindebrief erscheint zwei- bzw. dreimonatlich. Nächste Ausgabe: 27. Juni 2023

Spendenkonto Stadtkirchengemeinde IBAN: DE16 7735 0110 0009 0204 96, BIC: BYLADEM1SBT



©Altkofer



© Foto Volker Dettmer

...um mal wieder aufzuräumen.  
 ...um regelmäßig Sport zu treiben.  
 ...um Zeit mit Menschen zu verbringen, die mir wichtig sind; wer weiß, wie lange ich sie noch habe.  
 ... mal wieder einen Gottesdienst zu besuchen.

Nun steht der Satz „Jetzt ist die Zeit!“ so gar nicht in der Bibel.

Die Verantwortlichen des Kirchentages haben Markus 1, Vers 15, leicht verändert – und ein „Jesus sagt“ am Anfang ganz weggelassen.

„Die Zeit ist erfüllt“, so übersetzte einst Luther diese Bibelstelle.

Und die Basisbibel bietet an:

„Die von Gott bestimmte Zeit ist da.“

Da geht es also gar nicht in erster Linie um gute Vorsätze, die wir „abarbeiten“ sollen. Sondern es geht um einen Moment, den die Heilige Schrift an vielen Stellen so beschreibt: Ein Augenblick in der Zeit, der geschenkt wird und dir begegnet ohne dein Zutun. Ein „Kairos“, wie es im griechischen Originaltext heißt.

Die Zeit der Gnade (2. Kor 6,2) und eine Zeit des Aufatmens (Apg 3,20).

Jesus sagt diesen Satz zu Beginn seines Wirkens, nachdem Johannes der Täufer ihn im Jordan getauft hat und er den Versuchungen des Satans widerstanden hatte: „Die Zeit ist erfüllt (und das Reich Gottes ist nahe herbeigekommen“).

Daraus wurde abgeleitet:

„Jetzt ist die Zeit!“

Jesus will sagen: Gott selbst ist nahe. Wer mich hört, hört Gott. Wenn ich Kranke gesund mache, handelt Gott selbst. Öffnet euch dafür. Lasst euch auf Veränderungen ein und glaubt seinen Worten!

Inzwischen sind 2000 Jahre vergangen – und dennoch haben die Worte Jesu nicht ihre Gültigkeit verloren.

Denn so, wie Gott damals in Jesus den Menschen nahegekommen ist, so ist er uns auch heute nahe in seinem Heiligen Geist. Er berührt mich in vielleicht ganz unerwarteten Momenten.

Daraus folgen dann natürlich Entscheidungen und entsprechendes Handeln. Aber mir gefällt vor allem der Gedanke, dass Gott mich aufsucht. Gott hat mein Leben und meine Zeit im Blick. Die guten und die schweren Zeiten! Und ich kann auch heute persönlich erfahren:

Jetzt ist die Zeit, in der Gott mir nahe ist. Dafür bin ich ihm sehr dankbar – zu jeder Zeit!

Ihr Pfr. Martin Gundermann

P.S.: Jetzt ist die Zeit, um sich eine Dauerkarte für den Kirchentag zu besorgen!



© Altkofer

## Gutes Tun hat Tradition in den Gemeinden

Seit Anbeginn teilen in den christlichen Gemeinden Menschen nicht nur ihren Glauben, sie unterstützen einander auch mit dem, was sie haben. Für uns als Kirchengemeinde ist und bleibt das ein wichtiges Anliegen. Denn einerseits möchten wir auch weiterhin bedürftige Menschen aus unserer Gemeinde und darüber hinaus unterstützen. Andererseits sind wir selbst bei unserer Arbeit auf die Unterstützung der Gemeindearbeit angewiesen. Zwei Initiativen, wie das gehen kann, stellen wir Ihnen hiermit vor.

### Genusskarten für Bäckerei

Als in der Energie- und Inflationskrise im letzten Jahr viele Preise so gestiegen sind, dass gerade auch solche Menschen, die ihr Leben lang hart gearbeitet haben – und es jetzt auch noch tun – jeden Cent zweimal umdrehen mussten, entstand in der Backstube der Bäckerei Lang eine Idee: Wir helfen, wie und wo wir können. Angefangen hat es mit einem Spender und es sind viele weitere Spender geworden, die der Bäckerei Geld zur Verfügung gestellt haben, mit dem sie Genusskarten erstellt hat. So kann diskret in der Bäckerei eingekauft und bezahlt werden und niemand muss sich als Bedürftiger zu erkennen geben.

**Sie können sich vertrauensvoll an das Pfarramt oder an Hauptamtliche wenden, wenn sie einen Gutschein benötigen. Bitte geben Sie diese Information auch an andere weiter, die Unterstützung brauchen.**

Als Kirchengemeinde freuen wir uns sehr über dieses Engagement und auch darüber, dass das Team um Thomas Zimmer uns etwa mit Osterbroten unterstützt.



Foto: Magdalena Brall

### Auch wir als Kirchengemeinde brauchen Unterstützung.

Denn viele Bereiche kann es nicht ohne Ihre Spenden geben. Die Landeskirche kümmert sich zwar darum, dass bei uns die Pfarrer und der Kantor bezahlt werden bzw. die Mittel für das Pfarramt und den Mesner zur Verfügung stehen, aber davon können wir nicht die Stadtkirche unterhalten, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen machen oder das kulturelle und musikalische Leben in unserer Stadt mitgestalten.

Darum hat Dekan Jürgen Hacker eine Idee aus Chichester mitgebracht, die auch schon an der Leipziger Thomaskirche auf positive Resonanz gestoßen ist, wie Pfarrer Carsten Brall erlebt hat.

In der Kirche werden ab diesem Frühjahr und besonders zu geeigneten Veranstaltungen Umschläge ausliegen, wo Spenderinnen und Spender etwas einlegen, mit dem Namen versehen und in den Opferstock einlegen können.

Auf diesem Weg können sie auch eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt erhalten.

Wir freuen uns, wenn auf diese unterschiedlichen Weisen die Arbeit der Gemeinde mitten im Leben verbessert werden kann.

## Danke für ihre Unterstützung!

### „Suppe am Samstag“ wieder in der Bürgerbegegnungsstätte (am Sendelbach 1 - 3)

Dort gibt es am Samstag zwischen 11.00 und 12.30 Uhr eine warme Mahlzeit, Gebäck und die Möglichkeit zum Gespräch und zur Begegnung.

Am 1. Samstag im Monat verteilt immer das Team der Stadtkirche das Essen.

**Wir freuen uns über Spenden und Helfer!** (Kontakt Seite 22)

## „Gekrönte Häupter“ in der Stadtkirche

Donnerstag, 4. Mai, 19:00, Stadtkirche

Royale Zeiten sind im Mai angebrochen: Die Residenztage im Mai und Juni erinnern an die Bayreuther Glanzzeiten im markgräflichen Barock der Königstochter Wilhelmine, die erste Krönung im britischen Königshaus seit knapp 70 Jahren steht am ersten Maiwochenende an und das alles in dem Monat, der nach



mittelalterlicher Tradition der Himmelskönigin Maria gewidmet ist. Das alles war Grund genug, einen Abend mit königlichen Worten und Klängen in der Stadtkirche zu planen.



www.katholisch-kalkar.de/csm\_Regina-Caeli\_2erfb1530e1.jpg

„Gekrönte Häupter“ heißt das Format, zu dem wir gemeinsam mit dem Evangelischen Bildungswerk Oberfranken-Mitte e.V. (EBW) einladen.

KMD Michael Dorn spielt an der Orgel – die nicht umsonst die Königin der Instrumente genannt wird – festlich-passende Musik und leitet den Posaunenchor entsprechend an. Pfarrerin Dr. Angela Hager vom EBW und Stadtkirchenpfarrer Dr. Carsten Brall haben dazu Texte ausgesucht und vorbereitet, die von Kronen und königlichen Dingen sprechen.

Ein besonderes Highlight ist der Besuch von Antonia Einzinger, die im Februar 2023 zur ‚Miss Deutschland‘ gekrönt wurde. In einem Interview wird die in Bayreuth wohnende Lehramtsstudentin u.a. etwas dazu sagen, wie es ist, eine solche Krone zu tragen, was es bedeutet, repräsentative Aufgaben zu erfüllen und inwiefern ihre christliche Haltung sie in ihrem Amt als Schönheitskönigin prägt. Der Eintritt ist frei.

## Bachkantate

### am Sonntag „Kantate“

Sonntag, 7. Mai, 10:00, Stadtkirche

Am Sonntag Kantate erklingt traditionell eine Kantate von J. S. Bach in der Stadtkirche. In diesem Jahr ist es die Osterkantate Nr. 42 des Leipziger Thomaskantors mit ihrer bekannten Sinfonia und Arie „Wo zwei oder drei versammelt sind“. Ausführende sind das Collegium musicum der Stadtkirche, Vokalsolisten sowie die Stadtkantorei Bayreuth unter Leitung von KMD Michael Dorn, die Predigt hält Dekan Jürgen Hacker.

## Konzert „Der Klang Europas“ mit dem Posener Knabenchor

Sonntag, 7. Mai, 17:00, Stadtkirche (Musica Bayreuth)

Die jungen Stimmen präsentieren Chormusik aus ganz Europa und widmen sich besonders dem osteuropäischen Musik-erbe. Werke von Lukaszewski, Sykulski, Miskinis, Gebete von Mauersberger und Tavener bis zu bekannten Stücken von Rossini, Leonard Cohen oder ‚Ameno‘ von Era zeigen die beeindruckende Klangbreite des Knabenchores.



Foto: Posener Knabenchor

In der einmaligen Akustik der Stadtkirche Bayreuth erschallen junge, klare Stimmen, wie sie selten in der Region zu hören sind. Weitere Infos und Tickets unter [www.musica-bayreuth.de](http://www.musica-bayreuth.de).



Foto: Orgelduo Kaufmann

## „Die Moldau“ – Orgelkonzert für vier Hände und Füße

Freitag, 19. Mai, 19:30, Stadtkirche (Musica Bayreuth)

„Meine Orgel ist ein Orchester“ sagte bereits der berühmte französische Organist und Komponist César Franck. Ganz in diesem Sinne widmet sich das Konzertduo Kaufmann einem der wohl bekanntesten sinfonischen Orchesterwerke überhaupt, Smetanas „Moldau“.

Eigens dafür entstand eine farbenprächtige Transkription des Werks für die Königin der Instrumente, angefertigt von Markus Kaufmann, dem amtierenden Kantor und Organisten der geschichtsträchtigen Nikolaikirche zu Leipzig.

Weitere Infos und Tickets unter [www.musica-bayreuth.de](http://www.musica-bayreuth.de)

## Orgelkonzert mit Musik aus dem 20. und 21. Jahrhundert

Dienstag, 23. Mai, 19:00, Stadtkirche



Foto: Daniel Beilschmidt

Der Universitätsorganist Daniel Beilschmidt aus Leipzig/Altenburg lässt Musik aus zwei Jahrhunderten erklingen. Tickets: 15 € an der Abendkasse.

## Matinee zum Pfingstfest „Flöte und Orgel im Dialog“

Pfingsten, 28. Mai, 11:15, Stadtkirche

Im Anschluss an den Gottesdienst am Pfingstsonntag nehmen Sie der Flötist Martin Schmidt und KMD Michael Dorn auf eine Reise von Barock bis zur Weltmusik unserer Zeit mit.

Dabei erklingen u.a. Werke von J.S. Bach, J. Alain, F. Lachner und Gabriel Fauré. Der Eintritt ist frei!



Michael Dorn



Martin Schmidt

## Wandelkonzert mit Mathias Grünert, Kantor der Dresdner Frauenkirche

Pfingstmontag, 29. Mai, Spitalkirche/ Stadtkirche

Im Rahmen seiner regelmäßig stattfindenden Orgelfahrten macht der Kantor der Dresdner Frauenkirche Mathias Grünert am Pfingstmontag mit zwei halbstündigen Orgelkonzerten in Bayreuth Station. Die genaue Anfangszeit für die Spital- und die Stadtkirche lagen bei Drucklegung des Gemeindebriefs leider noch nicht vor. Bitte entnehmen Sie diese der Tagespresse oder unserer Homepage. Eintritt frei!



## „Saitenspiel und Tastenkunst“

### Fränkische Orgeltage 2023

Samstag, 3. Juni, 19:00, Stadtkirche  
Orgelkonzerte von G.F. Händel, J.S. Bach und C.Ph.E. Bach mit Prof. Lucas Pohle, Orgel, und dem Dresdner Barockorchester. Eintritt frei!





**Der Bayreuther Kinder- und Spatzenchor an der Hochschule für Evangelische Kirchenmusik präsentiert unter der Leitung von Chorleiterin Magdalena Simon das Singspiel „das Schöpfungsfest“, basierend auf Haydns „Schöpfung“.**

Ausschnitte aus Haydns Werk wurden kompositorisch durch Prof. Marko Zdralek eigens für die Kinder mit Begleitung eines kleinen Orchesters übertragen und wechseln mit Neukompositionen ab.

*Die Kinderchöre präsentierten einige Stücke des Singspiels im Familiengottesdienst in der Stadtkirche.*

Maximilian Ponader fügte der Musik Texte hinzu, die sich mit der Bewahrung der Schöpfung beschäftigen.

Das Thema wurde so spielerisch und begeisternd für Kinder aufbereitet. Die Welt als fantasievolle Figur führt durch die Handlung und bewegt die Kinder dazu, achtsam mit der Vielfalt der Natur und miteinander umzugehen. Die Aufführungstermine des gesamten Stücks sind:

**10.06.23, 15 Uhr, St. Lorenz Nürnberg  
Uraufführung am Deutschen Evangelischen Kirchentag  
(Karten über [kirchentag.de](http://kirchentag.de))**

**17.06.23, 16 Uhr, Das Zentrum Bayreuth, Stiftungskonzert**

**25.06.23, 16 Uhr, Das Zentrum Bayreuth**

Kartenvorverkauf für die Bayreuther Vorstellungen ab 01. Mai an der Theaterkasse Bayreuth. WK 11 €/ 9 €/ 7 €, Restkarten Abendkasse 12 €/ 10 €/ 8 €.



ab 1 Jahr



## Gottesdienst für „Kleine Racker“

Immer am 4. Sonntag im Monat, immer um 11.30 Uhr,  
In der Regel in unserer Stadtkirche:

28. Mai: „Feuer und Flamme“,  
25. Juni: „St. Johannis - Sonnwendfeuer“,

## ESEL STUPS GOTTESDIENST

NÄCHSTER TERMIN

06. MAI

17. JUNI

SAMSTAGS UM 17 UHR  
IN DER STADTKIRCHE BAYREUTH

FÜR KINDER  
AB DEM KINDERGARTENALTER



...nicht vergessen!

Wochenende für Eltern mit Kindern im neuen Jugendhaus Neukirchen bei Coburg (Lautertal) vom 12. – 14. Mai. Es sind für Kurzentschlossene noch Plätze frei!

Weitere Infos bei Pfr. Martin Gundermann, Tel. 65580 oder im Pfarramt.

## Ute Morath beendet ihre Tätigkeit in der Stadtkirchengemeinde

Nach rund 5 Jahren steht bei uns im Pfarramt ein Wechsel an: Pfarramtssekretärin Ute Morath wird uns im Juni verlassen.



© Foto: privat

Das bedauern wir sehr, da sie ihren Dienst mit großem Einsatz und hoher Verlässlichkeit getan hat.

Für viele Menschen ist sie der erste Kontakt zu unserer Gemeinde. Wie oft ist z.B. bei Taufgesprächen zu hören: *„Ich hatte ja schon mit der netten Dame am Telefon Kontakt und sie hat mir gleich schon alles Wichtige gesagt, was die Papierangelegenheiten betrifft.“*

Sie hat so viele Telefonanrufe mit den verschiedensten Anliegen entgegengenommen und war auch bei komplizierten Anliegen freundlich und lösungsorientiert. Ungezählte Briefe, Mails und Mitschriften hat sie vorbereitet und erstellt.

Die Mitarbeitenden im Haus durften auch von ihrer Nutztierhaltung und ihren Verbindungen zum Landleben profitieren:

Frischere Eier als von ihren Hühnern kriegt man in keinem Laden, die Erntekrone in der Stadtkirche verdanken wir ihren Kontakten zur Landjugend.

Wir sind vor Ort sehr dankbar für ihr Engagement und verstehen es zugleich, dass sie gerade mehr Zeit für sich und ihre Familie haben möchte.

**Wir wünschen ihr und ihrer Familie alles Gute, Gottes Segen und freuen uns auf ein fröhliches Wiedersehen bei Gelegenheit. Vielen Dank für Ihren Einsatz für unsere Kirchengemeinde, liebe Ute Morath!**



## Die Turmführungen laufen wieder

Öffentliche Turmführungen:

- Immer Samstags um 11:00 und 12:00 ohne Anmeldung,
- Gruppenführungen auf Anfrage (Pfarramt)
- Neu: Während der Residenztage (bis 7. Mai) täglich eine Führung um 19:45
- Vom 7. Juli - 1. September zusätzlich jeden Freitag eine Führung um 20:00.

Für jede Führung gilt:

- Treffpunkt: Turmeingang Westportal (Turmseite)
- Teilnehmerzahl max. 15 Personen
- Spende wird erbeten (Richtwerte: 5,- € Erwachsene, ermäß. 2,50 €).

Weitere Infos:

[www.stadtkirche-bayreuth.de](http://www.stadtkirche-bayreuth.de)

## 8 Tage das Heilige Land entdecken, Eindrücke gewinnen und Menschen begegnen... – in den Faschingsferien 2024 planen wir eine Studien- und Begegnungsfahrt ins Heilige Land.

Los geht es im Norden des Landes. Das besondere ist, dass wir durch die bestehenden Verbindungen zur einheimischen lutherischen Kirche besondere Innenansichten zum christlichen Leben im Heiligen Land suchen – insofern ist es mehr als „nur“ eine Pilgerfahrt oder eine Studienreise, sondern es geht (auch) darum, Begegnungen zu erleben.

Mit Akko steht die vielleicht mittelalterlichste Stadt des Landes am Beginn der Reise, es folgen das antike Cäsarea und das biblische Nazareth.



An das Wirken Jesu erinnern viele Stätten am See Genezareth, die in den ersten Tagen auf dem Programm stehen. Weiter geht die Reise durch das Jordantal zum Toten Meer und zur Festung Masada, bevor es nach Jerusalem geht. Vom Quartier in der Altstadt aus sind Besuche in der Gedenkstätte Yad Vashem und natürlich entlang der Stationen entlang der Via

Dolorosa mit der Grabeskirche geplant. Über die Lage der Menschen im Heiligen Land erfährt man am besten im Gespräch mit Einheimischen unter anderem an einem der Checkpoints entlang der palästinensisch-israelischen Grenze.



Natürlich darf eine Fahrt nach Bethlehem zur Geburtskirche nicht fehlen und dort in der Nähe ist geplant, eines der bewegendsten Friedensprojekte eines lutherischen Palästinensers kennenzulernen.

Den Abschluss bildet ein Aufenthalt in Tel Aviv. Im Preis enthalten sind Linienflüge Berlin-Tel Aviv-Berlin, Übernachtungen und Halbpension, Transfers und Besichtigungsfahrten so wie eine deutsch sprechende qualifizierte Reiseleitung. Kooperiert wird mit einem renommiertem Reisebüro, geplant ist eine überschaubare Gruppengröße von 20–30 Personen. Preis je nach Teilnehmerzahl p.P. ca. 1740 – 1850 €, Einzelzimmerzuschlag 320 € (begrenzt verfügbar). Weitere Infos bei Pfr. Dr. Carsten Brall, Tel. 596802.

**Eine Reservierung ist bis zum 31.07.2023 über das Pfarramt der Stadtkirche nötig.**

## Mai 2023

## Kantate

Sa 06.05.	17:00	Stadtkirche	Esel Stups - Gottesdienst, Pfr. Martin Gunderman und Team
So 07.05.	10:00	Stadtkirche	Dekan Jürgen Hacker, Abendmahl
	11:15	Spitalkirche	Dekan Jürgen Hacker

## Rogate

So 14.05.	10:00	Stadtkirche	Pfr. i.R. Taegert
	11:15	Spitalkirche	Pfr. i.R. Taegert, Abendmahl

## Christi Himmelfahrt

So 18.05.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Dr. Carsten Brall
-----------	-------	-------------	------------------------

## Exaudi

Sa 20.05.	17:00	Stadtkirche	Internationaler Gottesdienst (InGo), Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner und Team, Abendmahl
So 21.05.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Martin Gundermann, Abendmahl Goldene Konfirmation, Jg. 1973 Silberne Konfirmation, Jg. 1998 Rosenkonfirmation, Jg. 2013
	11:15	Spitalkirche	„Jünger auf der Kanzel“: Vikarin Sr. Elise Stawenow, Weidenberg (Predigt); Pfr. Dr. Carsten Brall und Team (Liturgie)

## Pfingstsonntag

Sa 28.05.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Martin Gundermann, Abendmahl
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Martin Gundermann
	11:30	Stadtkirche	Gottesdienst für „Kleine Racker“, Team (siehe S. 9)



## Pfingstmontag

Mo 29.05.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Jürgen Hacker
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Dieter Opitz

**Gott** gebe dir vom **Tau** des  
Himmels und vom **Fett** der Erde und  
**Korn** und Wein die Fülle. «

GENESIS 27,28

## Juni 2023

### Trinitatis

So 04.06. 10:00 Stadtkirche  
11:15 Spitalkirche

Dekan i.R. Günther Saalfrank  
Dekan i.R. Günther Saalfrank

### 1. Sonntag nach Trinitatis

So 11.06. 10:00 Stadtkirche  
11:15 Spitalkirche

Pfr. Dr. Carsten Brall  
Pfr. Dr. Carsten Brall, Abendmahl

### 2. Sonntag nach Trinitatis

Sa 17.06. 17:00 Stadtkirche

Esel Stups - Gottesdienst,  
Pfr. Martin Gundermann und Team

So 18.06. 10:00 Stadtkirche  
11:15 Spitalkirche

Dekan Jürgen Hacker  
Dekan Jürgen Hacker

### 3. Sonntag nach Trinitatis

Sa 24.06. 17:00 Stadtkirche

Internationaler Gottesdienst (InGo)  
Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner  
und Team, Abendmahl

So 25.06. 10:00 Stadtkirche  
11:15 Spitalkirche

Dekan Jürgen Hacker  
Jünger auf der Kanzel":  
RelPäd. Luisa Simon (Predigt),  
Pfr. Dr. Carsten Brall und Team (Liturgie)  
Gottesdienst für „Kleine Racker“, Team  
(siehe S.9), eventuell Garten Pfarrhaus II,  
Kanzleistraße 9

11:30 Stadtkirche



## Jugendtreffen in Taizé vom 29. Mai – 4. Juni 2023

**Kurzfristige Anmeldungen sind noch möglich!**

Die Kosten betragen 180 € für Jugendliche,  
250 € für Verdienende.

**Kommt zum Infoabend: 12. Mai  
um 19:00 im Kantorat in Gesees.**

Weitere Infos bei Pfr. M. Gundermann,  
Tel. 65580 oder martin.gundermann@elkb.de

 **Taizé**  
www.taize.fr



© Foto: Gundermann

## „Jünger auf der Kanzel“ startet wieder!

Im neuen Semester gibt es zwei Termine der Gottesdienstreihe, bei der junge Menschen auf dem Weg in den kirchlichen Dienst predigen und ihn musikalisch ausgestalten.

Mit Schwester Elise Stawenow und Luisa Simon haben wir zwei Predigerinnen, für die der Weg auf die Kanzel jeweils ein ganz besonderer war.

### Am 21. Mai predigt Schwester Elise, sie ist Vikarin in Weidenberg.

Aufgewachsen ist sie in einem Pfarrhaus in Sachsen-Anhalt beziehungsweise Sachsen, wo ihr Vater später Bischof in der Region wurde. Sie studierte zunächst Kirchenmusik bevor sie sich entschloss, noch Theologie zu studieren. Außerdem ist sie eine der Selbitzer Ordensschwwestern. Damit ist sie Teil der Community Christusbruderschaft Selbitz, der einer der wenigen evangelischen Orden innerhalb der lutherischen Kirchen ist.

### Am 25. Juni predigt Luisa Simon, die seit fast zwei Jahren Religionspädagogin im Vorbereitungsdienst in unserer Gemeinde ist.

Luisa Simon hat ‚Jünger auf der Kanzel‘ seit ihrem Dienstantritt mitgetragen und geprägt. Sie ist in Bayreuth aufgewachsen, hat in Nürnberg Religionspädagogik studiert. Im Anschluss hat sie zunächst eine Ausbildung bei Opus Marketing gemacht und wird nun, bevor sie im Juli aus dem Dienst an der Stadtkirche verabschiedet wird, bei ‚Jünger auf der Kanzel‘ predigen.

Auch unsere Jüngerinnen und Jünger auf der „Orgelkanzel“ (= Organisten) verheißen interessante Einblicke. Wer das ist, wird aber zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht verraten.

# Jünger auf der Kanzel



**Predigt:**  
Schwester Elise Stawenow

**21.05.23**  
Gottesdienst in  
der Spitalkirche  
**11.15 Uhr**

## Gottesdienstorte

### Stadtkirche Heilig Dreifaltigkeit

So, 10:00 Hauptgottesdienst  
(i.d.R. 1. So. im Monat Abendmahl)

Di + Do, 17:03  
Andacht  
„KURZNACH5“,

Mi, 18:00  
Liturgisches Abendgebet



### Spitalkirche

So, 11:15  
Predigt-  
gottesdienst  
(i.d.R. 2. So im Monat  
Abendmahl)



### Seniorenstift am Glasenweiher

Do, 16:00 Predigt-  
gottesdienst,  
an Feiertagen ab-  
weichende Uhrzeiten.



Besuchen Sie auch unsere Homepage  
[www.stadtkirche-bayreuth.de](http://www.stadtkirche-bayreuth.de)

Folgen Sie uns auf  
**Facebook und Instagram: Stadtkirche Bayreuth**  
und **#StadtkircheBayreuth**

In dem beiliegenden **Magazin BAYREUTH EVANGELISCH** finden Sie Wissenswertes aus den anderen Bayreuther Gemeinden, vom Dekanat und vom Evang. Bildungswerk, eine Übersicht über alle interessanten Veranstaltungen und Ausstellungen, Konzerte, Themen u.v.m..

## Bitte um Mithilfe für die Jubiläumskonfirmation 2023

**Am 8. Oktober feiern wir die Jubiläen der Diamantenen, Eisernen, Gnadenen, Kronjuwelenen und Eichenen (60, 65, 70, 75 und 80 Jahre) Konfirmation.**

Immer wieder hören wir, wie schön diese Feiern sind und wie wichtig die Begegnungen dabei waren.

Für alle Jubilarinnen und Jubilare, die außerhalb Bayerns wohnen oder aber in den letzten Jahrzehnten eine Namensänderung vorgenommen haben, die nicht kirchlich registriert wurde (z. B. bei Heirat im Ausland), fehlen uns Kontaktadressen.

Für die Konfirmationsjahrgänge 1943 und 1948 fehlen uns sogar alle Namen und Adressdaten.

Wir bitten Sie daher um Ihre Unterstützung: Bitte nennen Sie uns Menschen, die gerne mitfeiern möchten und die rechtzeitig über die Termine informiert werden sollen.

Bitte melden Sie sich oder uns unbekannte Jubilarinnen und Jubilare im Pfarramt: 0921-596 800 oder E-Mail: [pfarramt.bayreuth-stadtkirche@elkb.de](mailto:pfarramt.bayreuth-stadtkirche@elkb.de)  
Herzlichen Dank!



**Herzlich willkommen!**

Liebe Studentinnen & Studenten, auch in diesem Sommersemester wartet ein abwechslungsreiches Programm auf Euch mit vielen Gelegenheiten, neue Leute kennenzulernen. Auf [www.esg-bayreuth.de](http://www.esg-bayreuth.de) könnt Ihr Euch über unsere Veranstaltungen und Angebote informieren.

Herzlich willkommen!

Nehmt gerne Kontakt zu uns auf. Wir freuen uns auf Euch!



Pfarrer Heinrich Busch



Foto: ESG Bayreuth

Mo|1.5.

**Höhlenwanderung**

Miteinander ins Gespräch kommen und neue Leute kennenlernen... – Der Weg führt uns durch die Felslandschaften der Fränkischen Schweiz und an spannenden Höhlen vorbei. Der genaue Treffpunkt und Ablauf werden noch bekannt gegeben!

**Ökumenische Andacht mit Swahili Chor**  
**Mi|21.6.|19 Uhr|Ökologisch-Botanischer Garten**

Danach gemütliches Beisammensein



Evangelische  
Studierendengemeinde  
Bayreuth

Richard-Wagner-Straße 24

Tel: 0921 67120

E-Mail: [esg.bayreuth@elkb.de](mailto:esg.bayreuth@elkb.de)

[www.esg-bayreuth.de](http://www.esg-bayreuth.de)

  @esgbayreuth



**Frauenrecht ist Menschenrecht! Zwei Abende mit Aktivistinnen aus Afghanistan und Iran**

Fr|2.6.|ESG

**Afghanistan: No place for women?**

Frauen in Afghanistan dürfen nicht zur Schule oder zur Universität gehen. Die Taliban verhindern die Karriere von Frauen in allen Re-



Bild: privat

gierungsbereichen und NGOs. In ländlichen Gebieten dürfen Frauen ohne die Erlaubnis ihrer Ehemänner nicht fernsehen und ohne männliche Begleitung nicht auf die Straße gehen. Die Eheschließungen werden von den Vätern bestimmt. Gegenwärtig wird die Frage der Menschenrechte in Afghanistan völlig ignoriert.

*Zur Person:* Parwana Rahmani hat sich in Afghanistan in der AIBA-Organisation (Afghanistan Independent Bar Association) für die Rechte der Frauen eingesetzt und als Defense Lawyer gearbeitet. Sie war Ortskraft für die Deutschen und wurde nach Abzug der NATO-Truppen von dort evakuiert. Unterstützt wird sie von Fatimah, einer Studentin der UBT.

Der Vortragsabend ist auf Englisch.

Di|6.6.|KHG

**Frau-Leben-Freiheit: 44 Jahre Kampf für Frauenrechte im Iran**

*Referentinnen:*

- Nina Afschari, Initiative Frau-Leben-Freiheit Nürnberg/Erlangen
- Mitra Sharifi Neystanak, Vorsitzende des Migrantinnen- und Migrantenbeirat der Stadt Bamberg, in ihrer Jugend im Aufstand gegen den Schah aktiv



Foto: Gundermann

Am Karfreitag kam in der bis auf den letzten Platz gefüllten Stadtkirche die Johannesspassion von J.S. Bach zur Aufführung. Unter der Leitung von KMD Michael Dorn musizierten und sangen die Stadtkantorei und die Neue Nürnberger Ratsmusik, die auf historischen Instrumenten spielt. Ein bewegendes Konzert!



Foto: Gundermann



Foto: Carsten Brall

Erstmalig fand im Anschluss an den Gründonnerstagsgottesdienst ein „Grüne Soßen“-Essen im Kirchplatztreff statt: Vom Gierschsalat über die Brokkolisuppe bis hin zum grünen Wackelpudding – viele originelle Speisen wurden zum Buffet mitgebracht.

Das Osterfrühstück nach der Osternacht fand wieder in der Stadtkirche statt. Viele Hände halfen bei der Vorbereitung, beim Aufbau, dem Schmücken der Tische und schließlich beim Eindecken mit. Herzlichen Dank – auch an Thomas Zimmer von der Bäckerei Lang für die tollen Osterbrote zum Osterfrühstück!



Foto: Gundermann



Foto: Carsten Braall

Kein Ostern ohne Osterbrunnen!  
Damit diese fränkische Tradition auch am Obeliskenbrunnen vor der Stadtkirche zu sehen ist, legten sich die Mitglieder des Vereins der Alt-Bayreuther (die ganz schön jung daherkommen!) noch in der Karwoche mächtig ins Zeug. Vielen Dank!

Hosianna! Im Kindergarten Spatzennest hörten die Kinder vom Einzug Jesu in Jerusalem – und spielten ihn zusammen mit Pfr. Martin Gundermann und seiner Frau nach.



Foto: Wopperer



Foto: Schlegel

Traurig machen sich Maria, Maria Magdala und Salome im Familiengottesdienst am Ostermontag auf den Weg zum Grab Jesu – und hören dort von einem Engel die Botschaft, die alles verändert: „Jesus ist nicht hier – er ist auferstanden!“

Begrüßungsdienst und Buffet nach dem Gottesdienst – unsere Konfis waren beim InGo in der Passionszeit voll engagiert.



Foto: Gundermann



Foto: Martin Sollik

Die Redaktion von Radio Mainwelle war von unserer Turmführerwerbung so begeistert, dass sie Turmführungskordinatorin Monika Soldner und Schulungsexpertin Jutta Geyrhalter vom EBW gleich mehrfach im Programm aufgenommen haben.

Dr. Yassir Eric wurde in der Stadtkirche vom Bischof für internationale Angelegenheiten der Diözese All Saints Cathedral in Nairobi (Kenia), Dr. Bill Atwood, zum Predigtamt in der anglikanischen Kirche ordiniert. Das ist weltweite Ökumene!



Foto: privat



Fotos privat

40 Jahre Medizinische Notversorgung Tansania 1983 – 2023. Im Februar besuchte eine Delegation unter der Leitung von Dr. Fritz Seiler die Krankenhäuser in Karatu und Machame, die von MNT unterstützt werden. Auch viele Gottesdienste standen auf dem Programm. Pfr. Martin Gundermann berichtet darüber u.a. [im Frauenkreis am 5. Juni](#).

**Bereits am 1. Juni um 19:00 findet ein Begegnungsabend mit Gästen aus Tansania im Gemeindehaus in Bindlach, Kirchplatz 2, statt (siehe S. 16 in BAYREUTH Evangelisch).**

Beim Gottesdienst zum Kirchentag in der Stadtkirche werden Kinder und Erwachsene zu spontanen Schauspielen bei der Geschichte von Noah und seiner Arche.



Foto: Maisel



Foto: Gundermann

Konfigreizeit auf einer echten Burg! – Die Konfis der Stadtkirche und aus Heinersreuth erlebten vier Tage ein volles Programm auf der Burg Wernfels im Spalter Land: Vom Burgspiel über den Konfigcup (den wir gewonnen haben!) bis zur „PowerHour“.

Einen Vorgeschmack auf die „royalen Zeiten“ im Mai (vgl. S. 5) gab es bei Esel Stups, als er den Königsstern entdeckte.



Foto: Gundermann

Hurra! Im Moment sind alle Austrägerbezirke besetzt. **Herzlichen Dank allen, die neu zum AusträgerInnenteam dazugekommen sind – und natürlich auch allen, die schon lange Zeit dabei sind!**

Rechts sehen sie übrigens unsere jüngste Gemeindebriefausträgerin bei der Arbeit!



Foto: Dorn



Foto: Franzl Maisel

## Taufen in der Stadtkirche

Wir freuen uns, wenn Sie sich oder Ihre Kinder in unserer Gemeinde taufen lassen wollen.

Taufen sind in der Regel in den Sonntagsgottesdiensten um 10:00 oder 11:15 möglich.

Wir feiern aber auch Taufgottesdienste an „Taufsamstagen“.

Die nächsten Termine sind:

27. Mai, 17. Juni, 08. und 22. Juli,  
12. August, 16. September, 21. Oktober,  
11. November, 2. Dezember.

Wenn Sie eine Taufe wünschen, dann melden Sie sich doch bitte einfach im Pfarramt (Tel. 0921/596800), um einen Termin zu vereinbaren.

## Wir gratulieren zur Taufe und wünschen Gottes Segen:

Vincent Waßmann  
Oskar Kohler,  
Thea Spielmann,  
Alfred Bechauf,  
Eloise-Feline Ziegler  
Emma Brönnner  
Amelie Bauer

*Von allen Seiten umgibst Du mich und hältst deine Hand über mir!*

*Psalm 139, 5*



## Beerdigungen

*In Gottes Ewigkeit sind von uns gegangen:*

Ursula Seeser (89)  
Horst Elsner (80)  
Mathilde Anschutz (86)  
Gunda Hacker (92)  
Elfriede Reuschel (83)  
Waltraut Baeupoil (89)  
Ingrid Bojorquez (57)  
Helga Wölfel (86)  
Claus Thelemann (81)  
Andrea Mendel (62)  
Ursula Eckstein (78)  
Hans Rödl (85)  
Wilhelm Ermer (88)



Foto: privat

**Kirchenvorstandssitzung**

In der Regel jeden zweiten Dienstag im Monat um 19:30, Ort: Kapitelsaal

**Gottesdienst für Kleine Racker**

Kontakt: Nicole Koch-Rambau  
nicole.koch-rambau@gmx.de

**Kinder- und Jugendarbeit**

Evang. Jugendwerk  
Ludwigstr. 29, www.ej-bbb.de

**Bibelgesprächskreis**

mit Pfr. i.R. Karl Hufnagel,  
*immer am 2. und 4. Dienstag, 19:00:*

**9. und 23. Mai; 13. und 27. Juni**  
Begegnungsstätte, Kirchplatz 2

**Frauenkreis**

i.d.R. erster Montag im Monat, jeweils  
19:00, Kirchplatz 2 oder Kapitelsaal:

08. Mai: „„Von der Widerstandskraft der Seele – wie sie uns schützt und wie wir sie stärken können““

Referentin: Elsbeth Söll

05. Juni: 40 Jahre Medizinische Notversorgung Tansania – Eindrücke aus Tansania

Ref.: Pfr. Martin Gundermann

**Internationaler Chor Souvenir**

Probe: Jeden Donnerstag ab 19:00,  
Löhehaus, Bismarckstr. 3

**Suppe am Samstag**

Kontakt: KV Christian Hertz,  
Tel. 0151/61478962

**Familienarbeit**

Evangelische Familienbildungsstätte  
Ludwigstr. 29; www.fbs.bayreuth.org

**Erwachsenenbildung**

Evangelisches Bildungswerk Bayreuth  
Tel.: 5606810; www.ebw-oberfranken-mitte.de

**Seniorenarbeit KirchplatzTreff**

Tel.: 596 104; kirchplatztreff@gmx.de

**Hilfsangebote der Diakonie**

www.diakonie-bayreuth.de

**TelefonSeelsorge**

anonym.kompetent.

Rund um die Uhr.

0800/1110111 oder 0800/1110222

**Chöre und Instrumentalgruppen****Blockflötenensemble**

**Mittwoch, 18:15 – 19:30**

Löhehaus, Bismarckstr. 3

**Stadtkantorei Bayreuth**

**Mittwoch, 19:30 – 21:30**

Löhehaus, Bismarckstr. 3

**Posaunenchor**

**Donnerstag, 19:30 – 21:00**

Kirchplatztreff, Kirchplatz 2

**Kammerorchester**

**Donnerstag, 17:30 – 19:00**

Kirchplatztreff, Kirchplatz 2

*Weitere Infos bei*

*KMD Michael Dorn, Tel. 596307.*

## 1. Pfarrstelle und Dekanat

Dekan Jürgen Hacker  
Tel.: 0921 596-801  
dekanat.bayreuthbadberneck.  
sued@elkb.de



**Kantor**  
KMD Michael Dorn  
Tel.: 0921 596-307  
michael.dorn@elkb.de



## 2. Pfarrstelle

Pfarrer Dr. Carsten Brall  
Tel.: 0921 596-802  
carsten.brall@elkb.de



**Mesner Spitalkirche**  
Thomas Dorn  
Tel.: 0921 43763



## 3. Pfarrstelle

Pfarrer Martin Gundermann  
Tel.: 0921 65580  
martin.gundermann@elkb.de



**Mesner Stadtkirche**  
Igor Adler  
Tel.: 0173 9100429



## Vikariat im Ehrenamt

Dr. Timm Siering  
Tel.: 0176-57930912  
siering@hfk-bayreuth.de



**Vertrauensmann des KV**  
Klaus Maisel  
Tel.: 0921 5304161  
klaus.maisel@elkb.de



## Studierendenseelsorge

Pfarrer Heinrich Busch  
Tel.: 0921 67120  
esg.bayreuth@elkb.de



**Religionspädagogin i.V.**  
Luisa Simon  
Tel.: 0921 596800  
luisa.simon@elkb.de



## Altenheimseelsorger

im Hospitalstift  
Pfarrer Michael Sonnenstatter  
Tel.: 0921 16039838  
michael.sonnenstatter@elkb.de



**Altenheimseelsorge**  
im Glasenweiher, Austraße und St. Martin  
z. Z. vakant

## Evang.-Luth. Pfarramt Bayreuth-Stadtkirche

Kanzleistraße 11 in 95444 Bayreuth  
Pfarramtssekretärin Ute Morath  
Tel.: 0921 596-800, Fax: 0921 596-899  
pfarramt.bayreuth-stadtkirche@elkb.de



### Öffnungszeiten des Pfarramtes

Montag, Donnerstag, Freitag: 9:00 – 12:00  
Dienstag: 13:00 – 15:30

Sie wollen für Ihre Stadt-  
kirchengemeinde spenden?

Der QR-Code bringt Sie zur  
Spendenseite:





Gemeinsam mit der Evang. Jugend Bayreuth–Bad Berneck bieten wir **am Samstag, 10. Juni eine Tagesfahrt zum Kirchentag nach Nürnberg** an. Das „Zentrum Jugend“ mit tollen Sport- und Begegnungsmöglichkeiten steht ebenso auf dem Programm wie die Möglichkeit ein Konzert zu besuchen, an „workshops“ teilzunehmen, den Markt der Möglichkeiten zu entdecken u.v.m.. – Um einen Überblick über die mehr als 1000 möglichen Veranstaltungen zu bekommen, gibt es einen

- Infoabend am Dienstag, 6. Juni, 18:30, im Löhehaus, Bismarckstraße 3 (allgemeine Infos vorab bei Pfr. Martin Gundermann, Tel. 65580)
- Vor Ort könnt Ihr euch in Kleingruppen frei bewegen, ein „Backup“ vom EJ-Team ist erreichbar – oder Ihr zieht mit uns gemeinsam über den Kirchentag.
- Kosten (Tickets incl. Bahnfahrt) 29 €, bzw. 25 € (ab 30 Teilnehmenden), Zuschuss ist möglich
- Anmeldung bis 17. Mai und weitere Infos bei Dekanatsjugendreferent Holger Franz, Pfr. Martin Gundermann oder unter [ej-bbb.de](http://ej-bbb.de).